

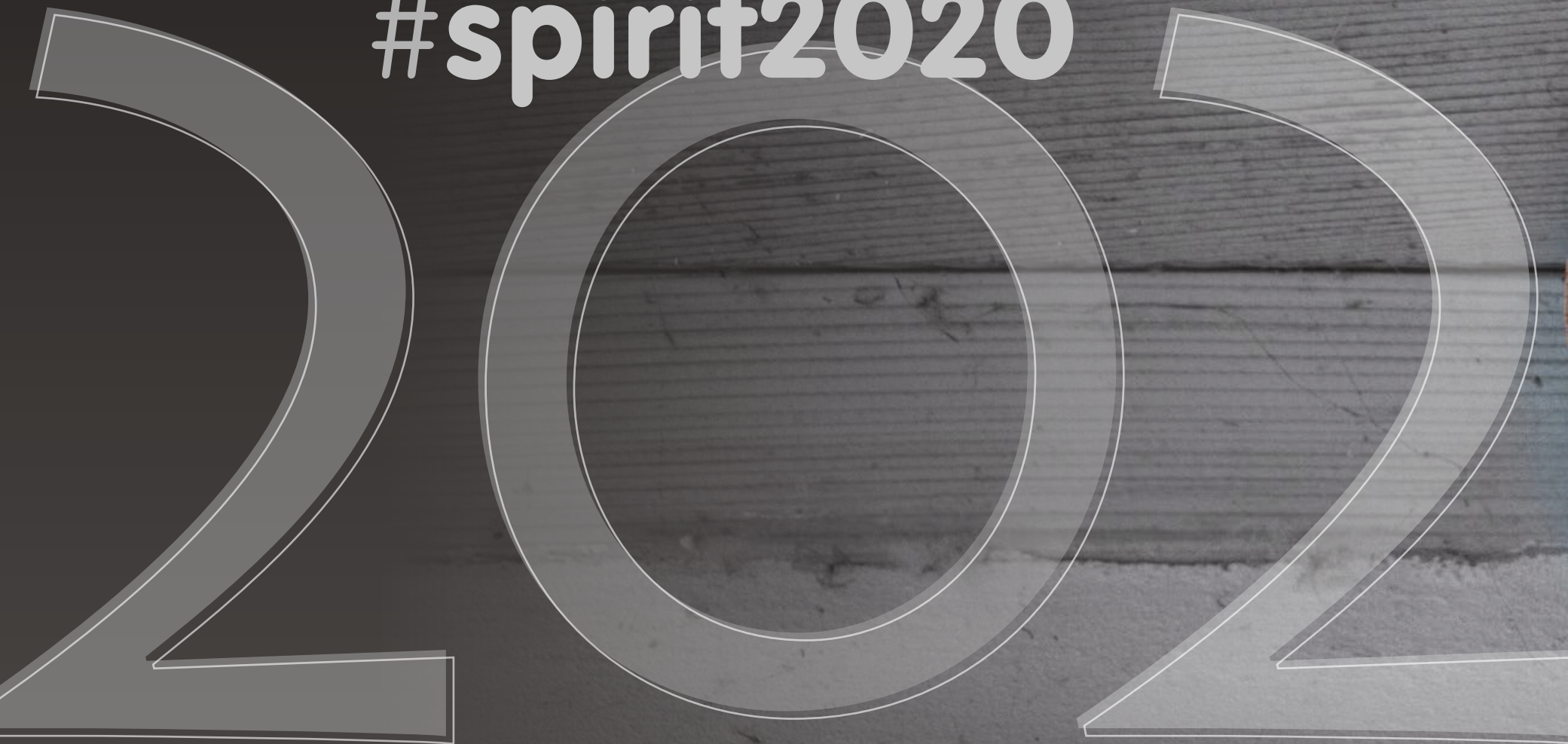


Die Krönung des Holzes

# NATÜRLICH INSPIRIERT

Vorvergraute Oberflächen

# #spirit2020



## ... natürlich inspiriert von der Wespe!

Holz dient der Wespe als Baustoff für ihr Nest. Uns hat das schon vor vielen Jahren fasziniert und inspiriert!

Die facettenreiche Grautonvielfalt ergibt sich aus den unterschiedlichen Verwitterungsgraden der Zellulosefasern.

Die fein nuancierten Schattierungen des Wespennestes wurden für die Produktlinie „Natürlich inspiriert“ aufgegriffen. Die Farbpalette umfasst 5 Unterstufen von silbergrauen Farbtönen – vom warmen Grau-Rot bis ins kühle Grau-Blau. Speziell die Vorvergrauung von Holz findet zunehmend Zuspruch in der modernen Holzarchitektur.





## Vergrauung im Zeitraffer

Der Farbton des natürlich vergrauten Holzes ist individuell abhängig vom Ursprungsfarbtönen der verwendeten Holzarten und der konstruktiv bedingten unterschiedlichen Bewitterung der Holzoberflächen.

Nach einer Phase der Vergilbung und Nachdunkelung beginnt an der Holzoberfläche, nach einigen Monaten durch UV-Einstrahlung, Feuchtigkeit und Mikroorganismen die Vergrauung. Ein gleichmäßiges Erscheinungsbild ist beim natürlichen Alterungsprozess einer unbeschichteten Fassade oft erst nach Jahrzehnten erreicht.

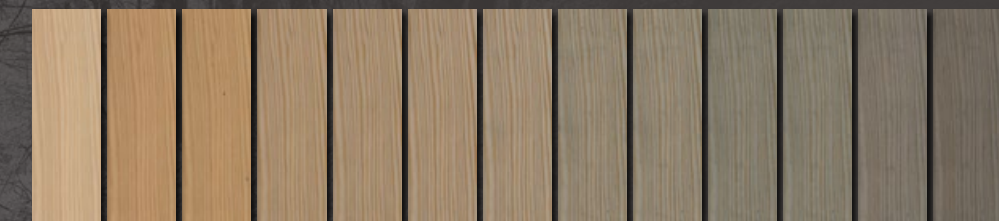
Natürlich Inspiriert bietet die ansprechende, natürliche Optik ohne eine Generation lang auf ein gleichmäßiges Ergebnis warten zu müssen. Um die Lebhaftigkeit der Holzoberfläche bei gleichzeitig natürlicher Ausstrahlung zu erlangen, haben wir spezielle Effektpigmente genutzt.

Ein wartungsfreies Fassadensystem wird mit Lasuren zur Vorvergrauung erzielt, die möglichst genau dem Endfarbtönen des Holzes entsprechen.

Fichte Standardqualität



Europäische Lärche Standardqualität dunkel



Gleichmäßige Bewitterung unbeschichteter Proben unter 45° Süd in Anlehnung an EN 927-3

Mit freundlicher Genehmigung der Holzforschung Austria.  
Bildquelle Holzforschung Austria.

## Verschiedenste Holzarten – Verschiedenste Holzfarben

Im Wespennest vereinen sich unterschiedlichste Versionen des Baustoffes Holz. Fichte, Tanne, Lärche, Douglasie und Kiefer finden sich in ihren natürlichen Farbschattierungen zu einem Gesamtkunstwerk zusammen.

Europäische Mischwälder bieten der Wespe das gesamte Spektrum des wertvollen Rohstoffes, der letztendlich die nuancenreiche Farbigekeit der Wälder bestimmt und sich im Wespennest harmonisch zusammenfügt.



Fichtenrinde



Tanneninrinde



Lärchenrinde

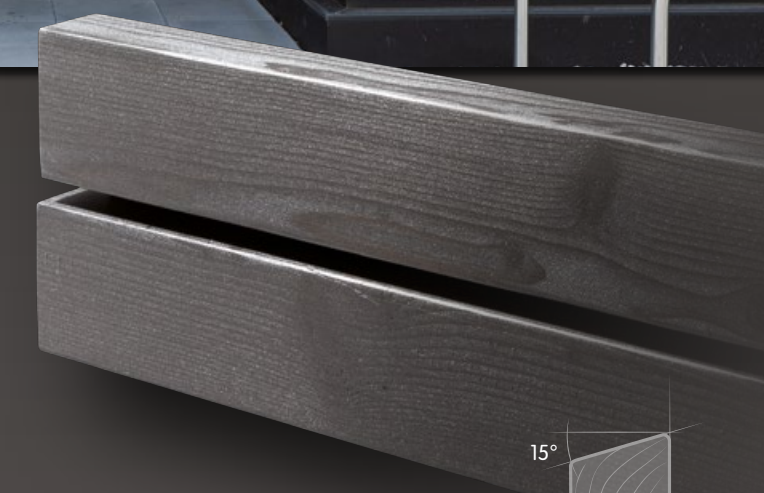


Douglasienrinde



Kiefferrinde

## DRAGONERQUARTIER, WELS OÖ



15°

Am Areal der ehemaligen Dragonerhöfe erhebt sich einer der modernsten Holzwohnbauten Oberösterreichs. Geplant wurde das Objekt vom Welscher Architektenbüro LUGER & MAUL.

## DANSKE Silverstyle Moon

Die dünnsschichtige Lasur erzeugt eine schimmernde Oberfläche durch feine Metallic-Partikel, die das Licht reflektieren. Der mittelgraue Farbton fügt sich in die urbane Umgebung gekonnt ein. Der Baustoff Holz zeigt sich durch die lasierende Einstellung trotz der exklusiven Pigmente von seiner natürlichen Seite.



Das Agrarbildungszentrum im Norden der Gemeinde Hagenberg wurde vom renommierten Linzer Büro URMANN RADLER ARCHITEKTEN geplant und im Frühling 2018 eröffnet. Die Fotos stammen aus dem Sommer 2019, nach 1 ½ Jahren Bewitterungszeit.

### DANSKE Aqua Holzöl Island 01

Um den Wartungsaufwand der hochwertigen Gebäudehülle möglichst gering zu halten, werden Vorvergrauer eingesetzt. Neueste Produktentwicklungen ermöglichen das gleichmäßige Erscheinungsbild der vergrauten Fassaden mit umweltfreundlichen Materialien, die zur Gänze ins Holz eindringen und somit keine störenden Ablätterungen oder Risse entstehen lassen. Die kühl anmutende Farbtonauswahl ergänzt die frische Wirkung des Komplexes und spiegelt somit das lebendige Treiben in der Bildungseinrichtung wider.

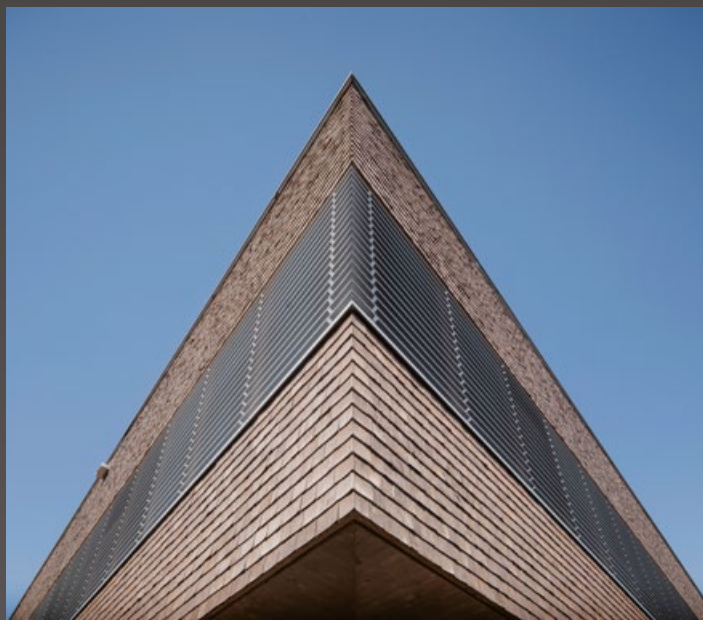
## CAMPUS BÜTZE, WOLFURT VBG



Das Projekt des Wiener Büros SCHENKER SALVI WEBER ARCHITEKTEN ZT GMBH zeigt, dass moderne Architektur und Funktionalität sich nicht ausschließen müssen.

### DANSKE Greywood WF Forest 01

Fichte eignet sich ideal als Bauholz. Aufgrund seiner eingeschränkten natürlichen Dauerhaftigkeit sollte es geschützt werden. Der helle Farbton der frischen Fichte bleibt auch während des Vergrauungsprozesses erhalten und endet in einem grünlich-grauen Holzton. Mit Forest 01 konnte der Farbton der natürlich vergrauten Fichte vorweggenommen werden. Mit der mittelschichtigen Holzlasur DANSKE Greywood lassen sich vergraute Oberflächen erzeugen, ohne das Holz der Witterung auszusetzen. Sie setzt Akzente, die architektonische Besonderheiten hervorheben und die moderne Gestaltung unterstützen.



Als Ergänzung zur Hofsteighalle entstand unmittelbar neben der Mittelschule die neue Schulsporthalle. Die Schindelfassade macht neugierig auf mehr und lädt den Besucher zum Eintreten ein. Geplant wurde die Halle vom PLANUNGSTEAM E-PLUS GMBH.

### DANSKE Aqua Holzöl WF Outback 03

Um den Kriterien der ökologischen Ausschreibungen gerecht zu werden, können Vorvergrauer in einer biozidfreen Variante angewendet werden. Für Lärchenholzschindeln ist das nicht schichtbildende Holzöl die optimale Lösung, da die Überlappung der Schindeln eine Feuchtehinterwanderung begünstigen und ein Ablättern von schichtbildenden Lasuren ermöglicht. Outback 03 trifft den Farbton vergrauter Lärche punktgenau. Die rötliche Holzfärbung wird während des Verwitterungsprozesses verstärkt, bevor abschließend das Lärchenholz seinen klaren mittelgrauen Endfarbton offenbart.

## PRODUKTBESCHREIBUNGEN



### DANSKE Greywood

Natürlich vergraute Holzfarbtöne

**Anwendungsbeispiele:**  
Holzhäuser, Fassadenschalungen, Wintergärten, Balkone, Pergolen, Carports

Für Fichten- und Tannenholz



### DANSKE Aqua Holzöl

Zur Vorvergrauung wartungsfrei

**Anwendungsbeispiele:**  
Holzhäuser, Fassadenschalungen, sandgestrahlte Oberflächen, Gartenzäune

Für Lärchen-, Fichten- und Tannenholz



### DANSKE Silverstyle

Außergewöhnliche Metallicoptik

**Anwendungsbeispiele:**  
Holzhäuser, Fassadenschalungen, Gartenzäune, Pergolen, Carports, Wintergärten

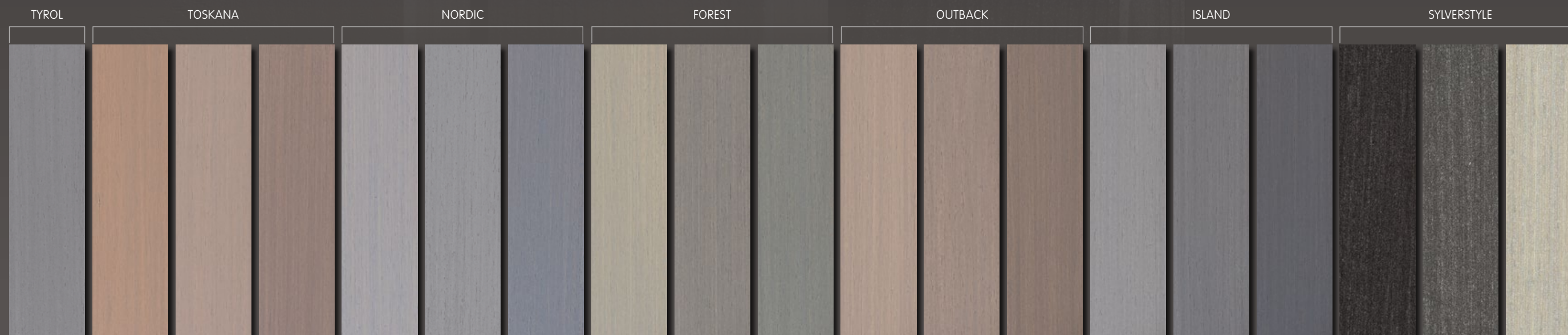
Für Fichten- und Tannenholz



„Natürlich Inspiriert“ widerspiegelt die faszinierenden Schattierungen der Natur!

**Greywood und Aqua Holzöl** – nuancenreiche Grautöne – dem komplexen, natürlich vergrauten Holz nachempfunden

**Silverstyle** – effektvolle Metallicfarbtöne – betonen gekonnt Form und Struktur der Holzoberfläche



Die Farbtondarstellung kann in der gedruckten Broschüre und besonders am Bildschirm von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen – für die Farbtonauswahl bitte den „DANSKE Farbtonfächer“ heranziehen. Farbächer, Broschüre, Chronograph und Ausschreibungstexte bitte anfordern unter [inspiriert@synthesa.at](mailto:inspiriert@synthesa.at)





**SYNTHESA**

**Synthesa Chemie**

**Gesellschaft m. b. H.**

A-4320 Perg, Dirnbergerstr. 29 – 31

Telefon: +43 (0) 72 62 / 560 - 0

Telefax: +43 (0) 72 62 / 560 - 1500

E-Mail: [office@synthesa.at](mailto:office@synthesa.at)

Internet: [www.synthesa.at](http://www.synthesa.at)

**Niederlassungen und Verkaufsbüros**

A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Straße 10

Telefon +43 (0) 1 / 20 146

E-Mail: [wien@synthesa.at](mailto:wien@synthesa.at)

A-1140 Wien, Lützowgasse 14

Telefon +43 (0) 1 / 41 65 500

E-Mail: [farbencenter.wien14@synthesa.at](mailto:farbencenter.wien14@synthesa.at)

A-3300 Amstetten, Clemens-Holzmeister-Str. 1

Telefon +43 (0) 74 72 / 64 4 24

E-Mail: [amstetten@synthesa.at](mailto:amstetten@synthesa.at)

A-4053 Haid/Ansfelden, Betriebspark 2

Telefon +43 (0) 72 29 / 87 1 18

E-Mail: [ansfelden@synthesa.at](mailto:ansfelden@synthesa.at)

A-5071 Salzburg-Wals, Viehhauser Str. 73

Telefon +43 (0) 662 / 85 30 59

E-Mail: [salzburg@synthesa.at](mailto:salzburg@synthesa.at)

A-6175 Kematen/lbk., Industriezone 11

Telefon +43 (0) 52 32 / 29 29

E-Mail: [kematen@synthesa.at](mailto:kematen@synthesa.at)

A-6830 Rankweil, Lehenweg 4

Telefon +43 (0) 55 22 / 44 6 77

E-Mail: [rankweil@synthesa.at](mailto:rankweil@synthesa.at)

A-8101 Gratkorn, Eggenfelder Straße 5

Telefon +43 (0) 31 24 / 25 0 30

E-Mail: [gratkorn@synthesa.at](mailto:gratkorn@synthesa.at)

A-8054 Graz-Seiersberg, Feldkirchner Str. 11

Telefon +43 (0) 316 / 25 35 00

E-Mail: [farbencenter.seiersberg@synthesa.at](mailto:farbencenter.seiersberg@synthesa.at)

A-9020 Klagenfurt, Hirschstraße 38

Telefon +43 (0) 463 / 36 6 33

E-Mail: [klagenfurt@synthesa.at](mailto:klagenfurt@synthesa.at)